

## Protokoll der 3. Sitzung des 22. Studierendenrates vom 12.12.2011

Ort: Hallischer Saal  
Sitzungsleitung: Sabrina Schiffner  
Beginn: 19:19 Uhr  
Ende: 20:28 Uhr  
Protokollant: Tim Rautenberg  
Protokollversion: öffentliche Version

Anwesende: Anika K., Alexander H., Adrienne E., Benjamin K., Martin O., Daniel M., Julia E., Valerie G., Cristian R., Tim R., Josephine J., Florian D., Jonas D., René P., Lucio W., Michel K., Ulschan S., Andreas G., Sabrina S.

Gäste: Markus G. (Kandidat für den Kpa.), Stephanie E. (Kandidatin für Wa.), Marlen S. (Kandidatin Wa)

Entschuldigt: Bogdan R., Vera K., Katja H., Melanie G., Tobias G., Constantin W.

### Tagesordnung

TOP 00 - Tagungsordnung.....	1
TOP 01 - Kassenprüfungsausschuss (KPA).....	1
TOP 02 - Wahlleiter und Wahlausschuss (Wa.).....	2
TOP 03 - Berichte aus den AK und der hastuzzeit.....	3
TOP 04 - Angestelltenbelange.....	3
TOP 05 - Berichte der Sprecher.....	3
TOP 07 - Sonstiges.....	4

### TOP 00 - Tagungsordnung

#### Per Akklamation angenommen

### TOP 01 - Kassenprüfungsausschuss (KPA)

#### a) Vorstellung der Kandidaten für den KPA

-Markus Griesing

Kurze Vorstellung der Person

Fragen an Markus: Jonas: Hast du Erfahrung im Finanzwesen?

Antwort: Ich habe keine Erfahrung in der Hinsicht.

-Stev Zabel (nicht anwesend)

Kurze Vorstellung der Person durch Sabrina S.

-Franziska Feller

Kurze Vorstellung der Person

Jonas D.: Erst genaue Festlegung wie viele Kpa.-mitglieder zu wählen sind, dann Wahl wäre besser

Jonas D.: GO-Antrag: Auf vorübergehenden Ausschluss der Öffentlichkeit von der Sitzung; ohne Gegenrede angenommen

--nicht öffentlicher Teil--

b) **Wahl der Mitglieder des KPA** (wieder öffentlich)

Jonas D.: Beantragt die Anzahl der KPA-Mitglieder auf drei festzusetzen.

Ohne Gegenstimme wird dem Antrag entsprochen und die Mitgliederanzahl auf drei festgesetzt.

**Wahl: öffentlich**

**Markus Grießing (18/0/1)**

**Stev Zabel (14/0/3)**

**Franziska Feller (10/0/9)**

Damit wurden Markus Grießing, Stev Zabel und Franziska Feller zu Mitgliedern des Kassenprüfungsausschusses gewählt.

**TOP 02 - Wahlleiter und Wahlausschuss (Wa.)**

a) **Vorstellung der Kandidaten**

-Stephanie Efremova

Kurze Vorstellung der Person

Fragen: Christian R.: Was willst du bei den Nächsten StuRa-Wahlen verbessern?

Antwort: Keine Ahnung wie es vorher lief, deswegen noch keine Vorstellung von Verbesserungsmöglichkeiten

Jonas D.: Ist dir bewusst, dass du mit der Wahl in den Wa. nicht mehr für den StuRa kandidieren darfst?

Antwort: Das ist mir klar. Ich habe keine Absicht dahingehend.

Lucio W.: Hast du Zeit für diese Aufgabe?

Antwort: Ja

-Marlen Schimpf

Kurze Vorstellung der Person

Fragen: Sabrina S.: Was willst du verbessern?

Antwort: Verbesserung der Wahlwerbung, Publikation und Information zur Wahl.

Christian R.: Für wie sinnvoll hältst du es, die Wahl an 2 Tagen durchzuführen?

Antwort: Nicht sinnvoll, da Organisation schwierig; lieber Briefwahl verbessern

Christian R.: Was sagst du zur Platzierung der Wahllokale? (Anspielung Philfak I)

Antwort: Wäre wünschenswert, wenn das angegangen wird.

-Willi Helwig (nicht anwesend)

Kurze Vorstellung der Person durch Marlen S.

-René Preißler

b) **Wahl der Kandidaten im Block: (17/0/2)**

Damit wurden Stephanie Efremova, Marlen Schimpf, Willi Helwig und René Preißler in den Wahlausschuss gewählt.

**c) Vorstellung des Wahlleiterkandidaten**

-Ronny Grütze (nicht anwesend)  
Kurze Vorstellung der Person durch Marlen S.

**d) Wahl des Wahlleiters: (14/0/5)**

Damit wurde Ronny Grütze zum Wahlleiter gewählt.

**TOP 03 - Berichte aus den AK und der hastuzeit**

Studentenwerksvertreter; Umair Q.: Wahl des Bundesvorstandes durchgeführt  
Zoff mit Landesrechnungshof (Land will 40% der Zuschüsse streichen)  
Neuanschaffung: neue Küchengeräte notwendig  
Bauprojekte: Weinberg-Mensa; Wohnheim Hartz  
Frage: Ulschan S.: Zeitungsbericht das 10 Mio. € zu viel an Studentenwerk gezahlt wurden.  
Ist dieser Bericht korrekt?  
Antwort: Stimmt nicht, Fehlmeldung.  
Valerie G.: Angeblich wegen zu viel Rücklagen; Angelegenheit wurde geklärt

**TOP 04 - Angestelltenbelange**

Kein Angestellter anwesend

**TOP 05 - Berichte der Sprecher**

FSR-Koordinator: Gespräch mit Prorektor für Studium und Lehre  
Senatssprecherin: Gespräch mit Frau Prof. Dräger geführt; sie fand unsere Stellungnahme gut  
Sie meint es sei kein neues Profil der Uni notwendig, sondern man solle das bestehende klarer machen und weiterentwickeln;  
Ziel: Notwendigkeit der „Volluni“ MLU hervorheben; Verknüpfungen der Studienfächer herausstellen; Erklärung der Uni warum sie so ist, wie sie ist

**TOP 06 - Stellungnahme der Studierenden zur Begehung des Wissenschaftsrates**

Lucio W.: Wenn man Forschungsschwerpunkte setzt, hat das Auswirkungen auf die Lehre.  
StuRa soll sich mit der Stellungnahme positionieren.  
Christian R.: Schließen uns eigentlich nur der Meinung des Personalrats an, der die Thematik schon behandelt hat. Können uns selbst entscheiden, ob wir uns mit der Profilbildung enger befassen.  
Anika K.: 4. und 5. Abschnitt der Stellungnahme soll geändert (entschärft) werden.  
Florian D.: Es gibt Unstimmigkeiten zwischen Dekanen und Rektorat.  
Lucio W.: Auch für die Entschärfung der oben angesprochenen Textteile.  
Valerie G.: Auch für die Entschärfung der Textteile.  
Christian R.: Textvorschlag: „Die Vertreter der Studierenden wurden formal gesehen nicht angefragt.“  
Jonas D.: Kein einbindender Prozess der Studierenden durch Frau Dräger.  
Lucio W.: Tritt für die vorliegende Fassung ein.  
Anika K.: Frau Dräger sieht die Einbeziehung der Studierenden mit der Information der Senatsvertreter gewährleistet.  
Änderungsanträge: Lucio W.: Das Wort „direkt“ einsetzen in Zeile 31 zwischen „nicht“ und „angefragt“  
Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen  
Übernahme des Antrages durch Ulschan S.  
**(6/5/7); Antrag angenommen**

Jonas D.: alle binden „I“ durch ausschreiben der Geschlechtsformen und unterstreichen ersetzen

**(8/7/3); Antrag angenommen**

Anika K.: Die Worte „erst gar“ in der Zeile 31 durch die Worte „nicht auf dem offiziellen Wege“ zu ersetzen

**(5/10/3); Antrag nicht angenommen**

Abstimmung über die gesamte geänderte Stellungnahme:

**(15/2/1); Stellungnahme angenommen**

**TOP 07 - Sonstiges**

Ausformulierung/Detaillierung des Arabistikstudienganges

Sitzung geschlossen